

Protokoll Mitgliederversammlung 21.04.2023, 15:00 Uhr

Teilnehmer: Insgesamt 29 Teilnehmer - siehe Teilnehmerliste, Anlage 1

Schriftführerin: Marita Müller

Ort: Seniorenbüro Heilbronn, Charlottenstraße 11

Ende: 16:50 Uhr

	Тор	Wer
1.	Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung Wolfgang Arndt begrüßt die Teilnehmer, insbesondere die Gäste: Harald Pfeifer (Präventionsabteilung der Kriminalpolizei Heilbronn), Klaus Unfried (Kreisseniorenrat Heilbronn e.V.) sowie Bettina Reichert (ASB Heilbronn).	Wolfgang Arndt
2.	Totengedenken Einleitende Worte erfolgten durch Wolfgang Arndt mit anschließender Schweigeminute für die Verstorbenen.	Alle
3.	Feststellung der Beschlussfähigkeit Einladungen mit Tagesordnung sind fristgerecht an alle Mitglieder erfolgt, so dass die Formalien eingehalten wurden.	Wolfgang Arndt
4.	Berichte des Vorsitzenden und der Leitung des Büros mit Aussprache Die langjährige Schriftführerin Frau Lohmiller musste aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt niederlegen. Sie hat dieses Amt viele Jahre zur allseitigen Zufriedenheit inne gehabt. Außerdem war sie auch einige Jahre zweite Vorsitzende. Für ihr langjähriges großes Engagement für den Verein bedankt sich der Vorsitzende. Die Mitgliederversammlung bedankt sich bei ihr mit einem kräftigen Applaus. Der Vorsitzende erinnert aus diesem Anlass daran, dass der Verein neue Mitglieder benötigt, um auszugleichen, dass in den letzten Jahren einige langjährig aktive Mitglieder wegen ihrer angeschlagenen Gesundheit ihre Ämter niederlegen mussten. Daher der Appell an alle Mitglieder, potentielle Mitstreiter anzusprechen. Unter der Leitung des Seniorenbüros durch Dr. Steffi Gal ist es heute	Wolfgang Arndt Dr. Steffi Gal
	die dritte Mitgliederversammlung Frau Dr. Steffi Gal berichtet über nachfolgende Punkte:	

4.1. SIH

- Die Nachfrage ist gleichbleibend hoch bei den 1zu1-Beratungen unter der Leitung von Peter Pfleiderer.
- Smartphone-Stammtisch und Internet-Stammtisch werden angeboten (auch hybrid; vor Ort und über Zoom).
- Peter Pfleiderer organisiert zudem weitere Veranstaltungen: Erste Schritte digital, Smartphone für Einsteiger und einen Zoom-Workshop. Ziel bei allen SIH-Angeboten ist es, die digitale Teilhabe Der Senioren zu stärken. Resonanz sehr positiv!
- Peter Pfleiderer möchte auch in diesem Jahr mit den Senioren-Internet-Helfern am deutschlandweiten Digitaltag teilnehmen (Termin: 16. Juni 2023).

4.2. Grüne Damen und Herren

- Die Teams im SLK-Klinikum arbeiten zuverlässig an sechs Tagen die Woche. Wir hatten in diesem Jahr einen Todesfall unter den Grünen Damen. Außerdem meldeten sich altersbedingt auch Damen aus dem langjährigen Team ab.
- Erfreulicherweise können wir vermelden, dass wir gleich drei neue Grüne Damen hinzugewinnen konnten. Unser Team vor Ort ist stabil.

4.3. Literaturkreis und Museumskreis

 Petra Schönfeld und Wolfgang May sind hier weiterhin Ansprechpartner. Es finden laufend Treffen mit Interessierten statt.

4.4. Theaterkreis

- Der Theaterkreis hat sich das letzte Mal am 12. April 2023 getroffen. In der aktuellen Saison kommen neun Termine (ein Termin pro Monat) zustande. Die Abstimmung mit dem Theater funktioniert problemlos und zügig.
- Die Resonanz ist gestiegen durch Pressearbeit und E-Mail-Kommunikation. Wir informieren regelmäßig 57 Theaterkreisfans über die Neuigkeiten in Sachen Theaterkreistreffen.

4.5. Reparier Café

- Das Reparier Café in der experimenta ist für die Bürger da (Ort: Maker Space). Jeweils am 2. und 4. Montag eines Monats ist das Reparier Café besetzt (immer zwischen 15-17 Uhr).
- Die Interessierten rufen im Seniorenbüro an und werden dann über die Reparatur-Tage informiert. Wir weisen jeweils im Vorfeld darauf hin, welche Geräte zu unserem Kompetenzgebiet gehören und welche nicht.

4.6. Handwerker-Service

- Über ein Jahr lang war lediglich Helmut Drauz als Handwerker im Außeneinsatz.
- Nun hat sich das Team wieder vergrößert, denn Eckard Selk, Gerhard Schmidberger und Gerd Jacob möchten Reparaturaufträge übernehmen. Auch hier erfolgt bereits telefonisch die Vorauswahl und Prüfung, ob das Problem zu unserem Wirkungsspektrum passt.

4.7. Hausaufgabenhelfer

- Die Nachfrage ist nach wie vor hoch. An uns treten Schulen, Behörden, Vereine/Organisationen, sogar Berufsschulen und Bundesinitiativen wie "Rückenwind" heran.
- Unser Hausaufgabenhelfer-Team besteht aus ca. 10 Personen. Wir

sind nach wie vor stets auf der Suche nach neuen Freiwilligen. Dies gestaltet sich jedoch als recht schwierig in diesem Bereich.

4.8. Beratungen zur Patientenverfügung

- Unser Berater-Team besteht aktuell aus 10 Personen.
- In den ersten 3 Monaten 2023 stellten wir eine erhöhte Nachfrage fest. Es stellte sich heraus, dass ein vor der heute-Sendung im ZDF geschalteter Werbespot die Menschen animierte, eine Patienten verfügung erstellen zu lassen. Derzeit ist die Nachfrage wieder ausgeglichen.

4.9. Leihomas

- Unser Leihoma-Team umfasst derzeit 12-13 Leihomas. Passt alles mit den Familien, dauern die Beziehungen zu den Kindern oft mehrere Jahre. Somit wird nur selten eine Leihoma frei.
- Oft sagen wir am Telefon bereits ab, denn die Vorstellungen der Anrufer weichen hin und wieder stark von unserem Aufgabenbereich ab. Kinderreiche Familien aus prekären Verhältnissen, Sprachprobleme der Eltern, Wohnorte weit außerhalb Heilbronns u.s.w. kommen für unsere Leihomas nicht in Frage. Nicht selten werden wir mit einem Hauswirtschaftsdienst verwechselt, doch unsere Leihomas kochen und putzen nicht bei den Familien. Wir hätten gerne wieder mehr Leihomas, doch das Akquirieren neuer Leihomas gestaltet sich als schwierig.

4.10. Sicherheitsberater

- Wolfgang Arndt und Helmut Drauz fungieren weiterhin als Sicherheitsberater.
- Sie halten Vorträge zu Themen wie: Schockanrufe, WhatsApp-Betrugsmasche, falsche Polizisten und Betrugs-E-Mails.

Zu diesem Thema gab es aus dem Teilnehmerkreis vier Wortmeldungen. Herr Pfeifer von der Polizeidienststelle (Prävention) Heilbronn äußert sich zu diesen Wortmeldungen im Einzelnen.

Vorab bedankt sich Herr Pfeifer für die Einladung zur Mitgliederversammlung.

Inzwischen wurde bei der Polizeidienststelle Heilbronn eine Präventionsabteilung eingerichtet. Betroffene sollten immer bei der Polizei anrufen und die "Betrugsmasche" kurz schildern. Die Polizei ist inzwischen auch dazu übergegangen, den Betroffenen ein "Dankesschreiben" zukommen zu lassen.

Herr Pfeifer betont, dass der Verein "Senioren für Andere e.V." für die Präventionsabteilung bei der Polizei ein sehr wichtiger Verein ist und bedankt sich ausdrücklich für die Kooperation.

Herr Pfeifer weist daraufhin, dass am 22.7.2023 eine Verkehrsprävention mit dem Kreisseniorenrat Heilbronn e.V. stattfindet!

Ferner gibt es inzwischen ein "Theater für Senioren", angelehnt an das Theaterstück der "Sparkassen Stiftung" mit dem Titel "Tatort Telefon" mit drei Personen der Polizei Heilbronn. Für verschiedene Veranstaltungen kann diese "Gruppe" gebucht werden!

Wolfgang Arndt macht nochmals auf den Vortrag am 27.04.2023, 15:00 Uhr im Friedensgemeindehaus aufmerksam.

Harald Pfeifer

Wolfgang Arndt

4.11. Tauschring und Kreisseniorenrat

- Die Beziehungen zum Tauschring und zum Kreisseniorenrat gestalten sich als freundschaftlich.
- Die Post für diese beiden Institutionen wird über das Seniorenbüro angenommen und weitergeleitet.

4.12. Raumnutzung

- Seit der letzten Mitgliederversammlung haben wir die Räume in einigen Fällen anderen Gruppierungen und Personen überlassen. Nach Prüfung entscheiden wir jeweils, ob wir unsere Räumlichkeiten zur Verfügung stellen (gegen eine Aufwandsentschädigung).
- Wir haben die Erfahrung gemacht, dass trotz genauester vorheriger Absprachen zur Raumüberlassung, durch uns jeweils hinterher Aufräum- und Putzarbeiten nötig sind. Wir haben uns vorgenommen, noch genauer mit den Raumnutzern zu kommunizieren.

4.13. Quartiersarbeit

- Hauptakteur im Südviertel ist das Quartierszentrum ARKUS in der Happelstraße 17. Andere Quartierspartner sind: Paritätische Sozialdienste Heilbronn, Selbsthilfebüro, Kreisseniorenrat, ASB u.a.
- Im ARKUS werden in Kürze große Umbauarbeiten stattfinden.
 Zudem stellten wir fest, dass die Resonanz der Bürger bezüglich des auch von uns mit organisierten Themencafés Ende 2022 immer geringer wurde. So ist eine Neugestaltung der Quartiersarbeit angebracht. Treffen dazu sind bereits terminiert. Übergangsweise werden Treffen mit Bürgern nun im Quartierszentrum Hoover-Siedlung erfolgen.
- Wir möchten den Verein Senioren für Andere auch beim kommenden Südstadtfest am 2. Juli 2023 wieder im Südviertel vorstellen und einen Infostand auf dem Ueltzhöfer-Parkplatz organisieren.

4.14. Befristete Sonderaufgabe des Seniorenbüros: Hilfe zum Wohngeldantrag

- Das Seniorenbüro unterstützt das Amt für Familie, Jugend und Senioren der Stadt Heilbronn seit 20. Januar 2023 bei der Hilfe zum Wohngeldantrag. Aufgrund einer Gesetzesänderung rechnete die Stadt damit, dass dreimal so viele Menschen nun eine Wohngeldberechtigung haben. Die Flut an Neuanträgen konnte zu Beginn nicht alleine von der Stadt gestemmt werden. So erklärten wir uns bereit, zu helfen.
- Eine Schulung zum Ausfüllen der Formblätter fand am 13. Januar 2023 in den Räumen des Seniorenbüros statt. Mehrere Heilbronner Institutionen (u.a. auch wir) erhielten eine Einweisungen durch den Amtsleiter Achim Bocher zum korrekten Ausfüllen der umfangreichen Formblätter.
- Bisher haben wir ca. 23 Termine absolviert (mit 8 Beratern aus unserem Helferkreis). Das Projekt läuft in Kürze wieder aus.

4.15. Preise und Fördergelder

- Wir haben uns wieder bei einer Spenden-Aktion angemeldet, bei der Spendengelder verlost werden.
 Diesmal haben wir die Arbeit unserer Hausaufgabenhelfer vorgestellt.
- Initiator der Aktion "Förderpenny" ist die Supermarktkette Penny.

Dr. Steffi Gal

 Ende Mai tagt die Jury von Penny und wählt förderwürdige Initiativen aus, über die Kunden von Penny im Sommer abstimmen können.

4.16. Vernetzung

- Der Verein Senioren für Andere ist eine bekannte und gut vernetzte Institution in Heilbronn. Da wir thematisch so breit aufgestellt sind, interagieren wir regelmäßig mit den unterschiedlichsten Akteuren aus dem Stadt- und Landkreis. Kürzlich führten wir beispielsweise Gespräche mit der neuen Direktorin der Volkshochschule Unterland Roswitha Keicher, mit der Diakoniestation und mit den Freien Hilfen Heilbronn, um nur einige zu nennen. Wir sind auch Mit initiatoren der Initiative "Lotsen durch die digitale Welt vor Ort", organisiert vom Landkreis.
- In diesem Jahr wurden bereits drei Fernsehbeiträge durch L-TV und Zone 7 aus Mannheim /produziert für RTL) über uns. Es ging dabei
- um die Wohngeldhilfe, um das Reparier Café und um das Thema digitale Teilhabe.
- Um die Angebote des Vereins übersichtlich darzustellen, arbeitet ein Team von uns derzeit an einer neuen Broschüre. Die letzte vom Verein erstellte Broschüre war die Jubiläums-Broschüre aus dem Jahre 2017. Daher ist eine Aktualisierung notwendig.

Fazit: Das Seniorenbüro ist weiterhin aktiv im Einsatz und nimmt seinen Auftrag, den Bürgern zu helfen, sehr ernst.

5. Kassenbericht 2022 sowie Haushaltsentwurf 2023

Krankheitsbedingt übernimmt Herr Helmut Drauz für Herrn Niklasch die Vorstellung.

Helmut Drauz

Ausgaben 62.846,86 Euro. Einnahmen Spenden und Sonstige 60.707,19,-- Euro Ausgleich wurde aus Überschuss der letzten Jahre geschaffen.

Vereinsvermögen beträgt 76.751,79 Haushaltsplanung für 2023 beträgt 62.630,00 Euro

Hierzu gab es durch die Teilnehmer keine Fragen.

Letztes Jahr gab es einen Zuschuss vom Landkreis für mehrere Jahre.

Gegenstimmen Haushaltsplan 2023 - keine Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig

6. Bericht über die Kassenprüfungen

Helga Schmidt berichtet über die Prüfung der Kasse und Buchführung am 15.03.2023. Kasse und Buchführung wurden einwandfrei geführt. Auch durch zahlreiche Stichproben konnte man sich über die Ordnungsmäßigkeit überzeugen.

Helga Schmidt

	Holmut Drauz und Dieter Niklasch haben alle Fragen haentwertet	
	Helmut Drauz und Dieter Niklasch haben alle Fragen beantwortet.	
	Bericht über die Kassenprüfung für das Jahr 2022 vom 15.03.2023 von Helga Schmidt und Dieter Ernst - siehe Anlage 2!	
7.	Aussprachen	
	Petra Schönfeld berichtet, dass die Pflege der Partnerschaft zu Stockport (Großbritannien) aufgrund Brexit und zunehmendem Alter aller Beteiligten sich wohl ihrem Ende zu neigt.	Petra Schönfeld
	Nachdem im Vergangenen Jahr eine Gruppe aus England in Heilbronn war, wird im September eine kleine Heilbronner Gruppe einen Gegenbesuch in Stockport machen.	
8.	Entlastung des Vorstandes und des Kassiers	Helga Schmidt
	Für Dieter Niklasch wird durch Helga Schmidt Entlastung beantragt.	
	Gegenstimmen - keine	
	Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig	
9.	Wahl des Vorstandes: 1. und 2. Vorsitzende/r, Kassier/in und Schriftführer/in	
	Auf Vorschlag des Vorstandes wird der 1. Vorsitzende auf ein Jahr gewählt, um wieder in die durch Corona verloren gegangenen versetzten Wahlperioden von 1. und 2. Vorsitzender zu kommen.	
	Als Wahlleiter/in stellt sich Siegfried Dehlinger zur Verfügung.	Siegfried Dehlinger
	Auf Rückfrage eines Teilnehmers erörtert Wolfgang Arndt nochmals, warum eine zeitversetzte Amtszeit sinnvoll ist.	
	Siegfried Dehlinger stellt den Teilnehmern eine geheime Wahl anheim - davon wird kein Gebrauch gemacht.	
	Hinausgehend zu den vorgeschlagenen Kandidaten stellen sich keine weitere Kandidaten zur Verfügung.	
	Wahl des 1. Vorsitzenden für ein Jahr - Wolfgang Arndt Gegenstimmen- keine Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig	
Zu 9.	Wahl des 2. Vorsitzenden für zwei Jahre - Helmut Drauz Gegenstimmen- keine Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig Wahl des Kassiers für zwei Jahre - Dieter Niklasch Gegenstimmen- keine	
	Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig	

	Wahl der Schriftführerin für zwei Jahre - Marita Müller Marita Müller stellt sich persönlich den Teilnehmern kurz vor. Gegenstimmen- keine Enthaltungen - keine Zustimmung - einstimmig	
10.	<u>Verschiedenes</u>	
10.1.	Veranstaltung Kreisseniorenrat am 24.04.2023 Durch Wolfgang Arndt wird darauf hingewiesen, dass im Schaukasten eine Einladung des Kreisseniorenrats für den 24.04.23, 15 Uhr im ARKUS hängt. Bisher haben 8 Landtagsabgeordnete ihre Teilnahme zugesichert.	Wolfgang Arndt
10.2.	Veranstaltung ASB Frau Bettina Reichert macht darauf aufmerksam, dass der ASB zahlreiche Freizeit-Angebote und Vorträge anbietet, diese sind auf der Homepage ASB Heilbronn nachzulesen.	Bettina Reichert
10.3.	Digitaler Schaukasten Wolfgang Arndt berichtet von Überlegungen eines "digitalen Schaukastens", da die Veröffentlichungen von Veranstaltungen und Vorträgen in der örtlichen Presse aufgrund gestiegener Abopreise nur eingeschränkt gelesen werden. Eventuell wäre eine Veröffentlichung im "echo" eine Option!?	Wolfgang Arndt
11.	Ende der Mitgliederversammlung	
	Wolfgang Arndt bedankt sich bei den Teilnehmern für ihre Teilnahme und bittet darum, Werbung für den Verein "Senioren für Andere e.V." zu machen.	Wolfgang Arndt
	Während der Mitgliederversammlung wurde fotografiert und Wolfgang Arndt weist auf das Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung etwaiger Bilder hin. Es erfolgte keinerlei Widerspruch durch die Teilnehmer.	Wolfgang Arndt
	Ende der Mitgliederversammlung: 16:50 Uhr	

Heilbronn, 21. April 2023

1. Vorsitzender

In Iwillar

Schriftführerin